



Gemeinde Ehenbichl
Bezirk Reutte

Ehenbichl, 25.10.2006

Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am Donnerstag,
dem **19.10.2006** um **20.⁰⁰** Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde;



Anwesend: Vz.-Bgm. Ginther Oskar
GV Tiefenbrunn Fritz
GR Ing. Gassler Helmut
GR Gärtner Oswald
GR Schmid Friederike
GR Singer Klaus
GR Koch Gabi
GR Franz Habicher
GR Wolf Markus
Ersatz-GR Salvenmoser Christoph
Bgm. Rief Wolfgang

Entschuldigt: Köck Barbara;

Zuhörer: Wechselberger Thomas, Eva Schöll;

TOP 1 *Begrüßung*

Bürgermeister Wolfgang Rief begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und Gäste.
Er bittet um die Vertagung der Punkte 3 und 4, da Scheiber Christoph aus beruflichen Gründen abwesend ist.

TOP 2 *Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung*

Bgm. Rief stellt den Antrag um Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung.

einstimmig

TOP 5 *Vergabe der Gemeindewohnung mit Hausmeistertätigkeit*

Bgm. Rief erklärt, dass 6 Bewerbungen für die Vergabe der Gemeindewohnung eingegangen sind. Der Bürgermeister unterbricht kurz die Sitzung um die Wohnung mit den Gemeinderäten zu besichtigen.

Nach ausführlicher Diskussion erhält Marion Grasneg den Zuschlag.

einstimmig

TOP 6 *Vergabe der Schneeräumung*

Der Bürgermeister stellt die 3 Angebote der Bewerber (Fa. Koch, Maschinenring, Fa. Wagner) vor. Nachdem größere Preisschwankungen vorliegen wird nach einer regen Diskussion der Gemeindevorstand und der Bauausschuss beauftragt zu eruieren, mit welchen Geräten und mit welcher Priorität die Schneeräumung durch die Anbotsfirmen durchgeführt wird. Ein Gespräch mit der ortsansässigen Fa. Koch soll nochmals geführt werden.

einstimmig

TOP 7 *Beratung und Beschlussfassung über die Kanalgebühren*

Bgm. Rief gibt bekannt, dass die Gemeinden in der letzten Sitzung des Abwasserverbandes über größere Investitionen informiert wurden. Es handelt sich um die Summe von € 1.200.000,00 , davon für die Gemeinden € 200.000,00.

Um diese Kosten abzudecken ist es notwendig, die Kanalgebühren ab der Ablesung September 2006 um € 0,10 zu erhöhen, d.h. die Kanalgebühr beträgt nun € 2,10.

einstimmig

TOP 8 *Beratung und Beschlussfassung – Kostenüberschreitung der Wasserleitung Rieden*

Bgm. Rief erklärt, dass es bei der Verlegung der Wasserleitung in Rieden zu großen Kostenüberschreitungen gekommen ist und bittet Vize-Bgm. Ginther um nähere Erläuterungen. Vize-Bgm. Ginther erklärt, dass die Grabungsarbeiten schwieriger waren als angenommen – auch witterungsbedingt. Ausserdem wurden sukzessive Wasserleitungen erneuert, welche im Zuge der Arbeiten als austauschbar befunden wurden. Die Einleitung des Hochbehälters musste anders gemacht werden als vorgestellt. Die Arbeiten am Hochbehälter wurden jedoch fachmännisch durchgeführt und die Abdeckung optimalst erledigt.

Die Gesamtkosten des Baues betragen € 84.000,00.

An Bedarfszuweisungen hat die Gemeinde vom Land Tirol € 50.000,00 erhalten.

Der Gemeinderat genehmigt die Kostenüberschreitung

einstimmig

TOP 9 *Beschlussfassung – Vergabe Küchenblock im Kindergarten*

Bgm. Rief stellt die Angebote der Fa. Möbel Lagg und EWR Reutte vor. Die Vergabe des Küchenblocks ging an die Fa. Möbel Lagg.

einstimmig

TOP 10 *Personelles*

Über diesen Punkt erfolgt kein Aushang. Es wird ein eigenes Protokoll verfasst.

TOP 11 *Information und Beratung über Alpenbad neu*

Bgm. Rief erläutert, dass Reutte die Kosten (€ 8.000.000,--) für das Alpenbad neu nicht allein bewältigen kann und deshalb die umliegenden Gemeinden über den Regionalverband in die Verhandlungen über die Finanzierung mit dem Land mit einbinden möchte.

Es ist allgemeiner Wunsch der umliegenden Gemeinden, dass ein Alpenbad gebaut wird, da es sich um eine notwendige Infrastrukturmaßnahme handelt. Regionalverbandsobmann Bgm. Wagner Hans-Peter wurde vom Verband beauftragt, zusammen mit den Vertretern der Marktgemeinde Reutte, bei der Landesregierung die Verhandlungen für die Finanzierung aufzunehmen.

einstimmig

TOP 12 Spendenansuchen

SOS-Kinderdorf	€	40,00
Renovierung Pfarrkirche Weißenbach	€	vertagt
Zivil-Invalidenverband	€	50,00
Tiroler Frauenhaus	€	0,00
Eltern-Kind-Zentrum Reutte	€	0,00
Licht für die Welt	€	0,00

einstimmig

TOP 13 Allfälliges

- Bgm. Rief erklärt, dass Wechselberger Thomas mit der Bewirtschaftung des Hofes, bzw. Lagerung von Heu und Geräten Probleme hat. Seine einzige Alternative wäre eine Aussiedlung des Hofes bzw. Neubau im Bereich Illmer/Krankenhausstraße. Das ausgewiesene Grundstück ist als landwirtschaftliches Gebiet gewidmet. Wasser- und Kanalanschluss wäre ebenfalls in der Nähe.
Der Gemeinderat steht positiv zu diesem Ansinnen.
Bgm. Rief will sich bei der Landesregierung informieren und versuchen alles möglichst rasch zu erledigen.
Wechselberger Thomas bedankt sich beim Gemeinderat für die positiven Signale.
- Bgm. Rief gibt bekannt, dass am Mittwoch, dem 25.10.2006 um 10.30 Uhr die Präsentation des Wettbewerbes Entwicklungskonzept Ehenbichl stattfindet.
- Weiters berichtet Bgm. Rief über Informationen des Regionalverbandes, dass es Gespräche über Buslinien im Winter, mit Anbindung des Krankenhauses und des Bahnhofes, gibt. Diese Verbindung wäre auch das ganze Jahr über erwünscht. Außerdem ist die Post mit dem Wunsch einer weiteren Haltestelle beim Krankenhaus an den Bürgermeister herangetreten.
- Bgm. Rief berichtet, dass das Raumordnungskonzept ohne weitere Änderung vom Land genehmigt wurde.
- Bgm. Rief berichtet, dass der Volleyballplatz in die Winterpause geht. Der Sand wird im Frühjahr bestellt, ebenso soll für die Abdeckplane noch bei einem Hersteller im Tannheimer Tal nachgefragt werden.
- Bgm. Rief stellt ein Anbot der Fa. Spiegel lux vor, die Verkehrsspiegel betreibt, welche nicht mehr vereisen und beschlagen. GR Ing. Gassler will nähere Informationen einholen.

- GR Christoph Salvenmoser stellt fest, dass die kleine Verkehrsinsel (im Bereich Klotz Konrad) nicht zielführend ist. Bei einer Begehung von Ehenbichl und Rieden mit dem Gemeinderat will der Bürgermeister den „Schilderwald“ entflechten.
- GR Salvenmoser zeigt das Problem der ausladenden Sträucher im Bereich Geupel auf, sowie den Absperrpfosten auf dem Gemeindeweg, der auch kein Durchkommen für Einsatzfahrzeuge ermöglicht. Dieses Problem muss zukünftig behandelt werden.
- GR Koch Gabi bittet um einen kurzen Bericht über die Sommerbetreuung. Bgm. Rief gibt das Wort an GR Schmid Friederike weiter. Laut GR Schmid war die Kinderbetreuung in Ordnung und das Essen gut angenommen. Die Kostenrefundierung ist noch im Laufen.
- Bgm. Rief erzählt, dass derzeit die Kindergärtnerin Storf Sabine im Krankenstand ist, Amtsleiter Karlheinz aber sofort eine Stellvertreterin (Katharina Kätzler) gesucht hat. Der Bürgermeister dankt Karlheinz für die rasche Organisation.
- Bgm. Rief berichtet über den Verein „Naturpark Tiroler Lechtal“ und meint, dass es wichtig wäre dabei zu sein. Die Statuten müssen vom Gemeinderat beschlossen werden, der Kostenschlüssel vom Verein noch verhandelt.
- Vize-Bgm. Ginther erzählt vom Katastrophenvortrag in Telfs. Von der Gemeinde als Beauftragter entsandt, berichtet er über interessante Vorträge. Es waren Anregungen dabei, um auch in unserer Gemeinde Konzepte für Katastrophengebiete (Oberried in der Au, Seiser) auszuarbeiten. Bgm. Rief bedankt sich bei Vize-Bgm. Ginther für die Teilnahme an dieser Veranstaltung, bei der leider wenig Leute aus dem Bezirk anwesend waren.

Ende der Sitzung um **21.⁵⁰ Uhr**



Bürgermeister
Wolfgang Rief eh

Vize-Bgm.
Oskar Ginther eh

Protokoll:
Reinstadler Brigitte eh

Anschlag: 27.10.2006
Abnahme: 14.11.2006